

## VIELSEITIGKEIT

## Rust never sleeps

Bei der NÖ-Landesmeisterschaft der Vielseitigkeit hat Manfred Rust wieder zugeschlagen!



Auch dieses Jahr nicht zu schlagen: Landesmeister Manfred Rust

Das Ambiente des Ebreichsdorfer Schloßparks war überwältigend: Mehr als ein halbes Dutzend Hindernisse konnte man von einem Standort aus überblicken, im Hintergrund das prächtige Schloß, die Faszination am Wasser – Einsprung in den Schloßteich, der Ritt durch die Gischt, der Sprung ans Ufer. Zwischendurch ein Blick auf das internationale Polo-Turnier: Herz, was willst du mehr?

## Grandiose Ritte

Das Umfeld beflügelte Pferd und Reiter: Mit einer hervorragend bewerteten Dressur, null Fehlern im Springen und einem brillanten Geländeritt siegte Manfred Rust auf *Do-Ca-Ho*

## VS-Kurse im Juli

Der NÖ Landesfachverband fördert zwei Jugendkurse in der Vielseitigkeit. Beide Kurse finden in den Ferien statt und wenden sich an Anfänger ebenso wie an Fortgeschrittene.

## ...für Anfänger

Vom 7. bis 9. Juli findet in Tulln/Neuaigen ein Schnupperkurs (lizenzfrei) für Anfänger statt. Kursleiterin ist Jasmin Brunner, die Trainerkosten sind frei, Pferde können beigelegt werden, Übernachtung auf Matrat-

zenlager ist möglich. Interessenten können sich bei Jasmin Brunner (Tel. 02272/3711) anmelden.

...und Fortgeschrittene  
Vom 20. bis 23. Juli findet in Reinthal bei Poysdorf ein weiterer Kurs (Lizenz notwendig!) statt. Leiterin ist Brigitta Keiblinger, Trainer und Einstallung sind frei. Übernachtung auf Matratzenlager oder in eigenen Zelten ist möglich. Interessenten wenden sich an Brigitta Keiblinger (Tel. 02233/3217) bzw. Herbert Brosig (Tel. 02242/33707).

## Auf zu neuen Ufern

Herbert Brosig, der Leiter des Referates Vielseitigkeit im Landesfachverband, kann zufrieden sein: „Wenn sich beim nationalen Pfingstturnier in Ebreichsdorf über 100 Reiter messen und Niederösterreich äußerst erfolgreich ist, dann ist der Aufschwung bereits da, wir sind auf dem Weg zu neuen Ufern.“

## NÖ LM Vielseitigkeit 1995

Pferd/Reiter	Punkte
1. Do-Ca-Ho Big Ben/Manfred Rust	55,00
2. Boy Charmant/Manfred Maier	56,20
3. Allüre/Leopold Erasmus	67,60

## Endergebnisse Klasse L

1. Do-Ca-Ho Big Ben/Manfred Rust	55,00
2. Boy Charmant/Manfred Maier	56,20
3. Saika/Franz Englbrecht	59,00

## Das Pferdelaazarett

Eine Ausstellung in Katzelsdorf zeigt: Vor 50 Jahren befand sich hier das größte Pferdelaazarett Europas.



Das Pferdelaazarett Katzelsdorf beherbergte über 2.000 Pferde.

Bei den groß inszenierten Gedenkfeiern zum Ende des Zweiten Weltkrieges verschwendet kaum jemand einen Gedanken an die Leiden der Pferde im Dienst des Militärs. Aber: Auch diese Geschichte gibt es – in Katzelsdorf wird sie in einer Sonderschau eindrucksvoll dokumentiert.

## 2.000 kranke Pferde

Schon 1939 wurde auf dem Gelände des Katzelsdorfer Schlosses und des riesigen Gutshofs von der deutschen Wehrmacht das größte Pferdelaazarett Europas eingerichtet. 27 Stallungen, mit je 50 Boxen und ein Seuchenstall, teilweise gemauert, teilweise nur Holzbauten auf Betonfundamenten, beherbergten bei „normaler“ Belegung 1.350 verwundete und kranke Pferde. In Spitzenzeiten waren bis zu 2.000 Pferde in Katzelsdorf untergebracht. 200 bis 250 Mann,

davon sechs Veterinäre, Chirurgen und Zahnspezialisten standen für Betreuung und Heilbehandlung zur Verfügung. Röntgen-, Zahnbehandlungs- und Operationsräume waren für die Versorgung der Tiere vorhanden. Die Anlage schloß auch eine Apotheke, eine Schmiede, Baracken für die Mannschaft, Koppeln und Strohbunker ein.

## Wie Menschen gepflegt

In Behandlung und Pflege waren hauptsächlich Kavalleriepferde, Schußverletzungen herrschten vor, aber auch Pferde mit diversen anderen Erkrankungen wurden versorgt. „Die Pferde hat



In Behandlung und Pflege waren vor allem Kavalleriepferde.

man genauso gepflegt wie Menschen“, erinnert sich eine Zeitzeugin, die damalige Kanzleikraft Rosa Huber. „Genesene Tiere kamen als „Leihpferde“ zu Bauern, die – regelmäßig kontrolliert – die Aufgabe hatten, die Pferde aufzufüttern. Als Gegenleistung durften sie die Pferde zur Arbeit einsetzen.“

Die Sonderausstellung zeigt Bilder aus dem Alltag im Laazarett. Einen Operationsaal und die Schmiede hat man in den revitalisierten Stallungen für die Besucher nachgebaut. Die Ausstellung ist bis zum 16. Oktober geöffnet – eine Rarität für Pferdefreunde!

Karl Aigner ■

Über Öffnungszeiten informiert das Gemeindeamt Katzelsdorf, Tel. 02622/78200



Im Laazarett wurden vor allem Schußverletzungen behandelt.